Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:	Verantwortliche/r:	Vorlagennummer:
OBM/ZV/112	Personal- und Organisationsamt	**112/105/2013**

SPD-Fraktionsantrag Nr. 121/2013 vom 15.07.2013: Einrichtung eines kommunalen Außendienstes

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	20.11.2013	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

1. Es wird kein kommunaler Außendienst bei der Stadt Erlangen eingerichtet.
2. Der SPD-Fraktionsantrag Nr. 121/2013 vom 15.07.2013 ist damit bearbeitet.

II. Begründung

Eine interkommunale Umfrage bei Städten vergleichbarer Größenordnung (Fürth, Würzburg, Regensburg, Augsburg, Ingolstadt) bestätigt den bisherigen organisatorischen Aufbau in Erlangen, auch dort besteht kein zentraler kommunaler Außendienst.
Auf eine Zentralisierung der Außendiensttätigkeiten wurde in den Städten verzichtet, da dies zu einem erhöhten Personalaufwand führen würde, der nicht durch Einsparungen bei den bisherigen Stellen kompensiert werden könnte (zu geringe Stellenanteile).
Nach Mitteilung der befragten Fachämter in Erlangen und der befragten Städte sind für die einzelnen Außendiensttätigkeiten spezielle Fachkenntnisse erforderlich und ein enger Zusammenhang mit der (eigentlichen) Sachbearbeitung gegeben. Bei der in der Größenordnung der Stadt Erlangen anfallenden Fallzahlen können diese unterschiedlichen Tätigkeiten nicht sinnvoll gebündelt werden.
Soweit eine Bündelung der Außendiensttätigkeiten innerhalb eines Amtes bzw. Aufgabenbereichs möglich und sinnvoll ist, wurde dies bereits umgesetzt (z.B. Bürgeramt oder im Amt für Soziales und Wohnen
Bei der Wahrnehmung der Außendiensttätigkeiten in den Fachämtern werden bereits seit längerer Zeit auch leistungsgewandelte Mitarbeiter/innen eingesetzt.

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang